Psalm 101

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 (Von David; ein Psalm.)

Von Güte und Recht will ich singen; dir, Jehova, will ich Psalmen singen.

2 Ich will weislich handeln auf vollkommenem Wege[1]; - wann wirst du zu mir kommen? - im Innern meines Hauses will ich wandeln in Lauterkeit meines Herzens.

3 Ich will kein Belialsstück vor meine Augen stellen; das Tun der Abtrünnigen[2] hasse ich: es soll mir nicht ankleben.

4 Ein verkehrtes Herz soll von mir weichen, den Bösen[3] will ich nicht kennen.

5 Wer seinen Nächsten heimlich verleumdet, den will ich vertilgen; wer stolzer Augen und hochmütigen[4] Herzens ist, den will ich nicht dulden.

6 Meine Augen werden gerichtet sein auf die Treuen im Lande, damit sie bei mir wohnen; wer auf vollkommenem Wege wandelt, der soll mir dienen.

7 Nicht soll wohnen im Innern meines Hauses, wer Trug übt; wer Lügen redet, soll nicht bestehen vor meinen Augen.

8 Jeden Morgen will ich vertilgen alle Gesetzlosen des Landes, um aus der Stadt Jehovas auszurotten alle, die Frevel tun.

Fußnoten

1. O. achtsam sein auf den Weg der Vollkommenheit
2. O. Übertretungen zu begehen
3. O. das Böse
4. Eig. aufgeblasenen

Druckausgabe erzeugt am 30.07.2025 auf bibelkommentare.de